Deutscher Bundestag **Drucksache 14/5411**
14. Wahlperiode 27. 02. 2001

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Christine Ostrowski, Dr. Barbara Höll, Eva-Maria Bulling-Schröter, Dr. Uwe-Jens Rössel und der Fraktion der PDS

Steigerung Wohnnebenkosten in 2000

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie lagen nach Kenntnis der Bundesregierung die Steigerungsraten der Wohnnebenkosten insgesamt in den Jahren 1996 bis 2000?
2. Mit welchen Anteilen haben die einzelnen Nebenkostenpositionen, insbesondere Heizöl und Gas, zur Steigerung im Jahr 2000 gegenüber 1999 beigetragen, und welchen Anteil nimmt darunter die Ökosteuer ein?
3. Wie hoch lagen die Steigerungsraten für flüssige Brennstoffe und für Gas im Jahr 2000 im Vergleich zu 1999?
4. Wie verhält sich die Steigerung der Wohnnebenkosten im Jahr 2000 zur Steigerung der (Nettokalt-)Mieten und zum Anstieg der allgemeinen Lebenshaltungskosten im Jahr 2000?
5. Welchen Standpunkt bezieht die Bundesregierung zur Auffassung des Institutes für Städtebau (ifs), dass sich auch 2001 die Wohnnebenkosten stärker verteuern als die allgemeinen Lebenshaltungskosten, und wie begründet die Bundesregierung ihren Standpunkt?
6. Welchen Standpunkt bezieht die Bundesregierung zum Ergebnis des Gutachtens von InWIS (Institut für Wohnungswesen, Immobilienwirtschaft, Stadt- und Regionalentwicklung GmbH) „Kostensenkungsstrategien bei den Wohnnebenkosten“, und welche Handlungsoptionen und Maßnahmen zur Senkung der Wohnnebenkosten ergeben sich aus diesem Ergebnis für die Bundesregierung?

Berlin, den 20. Februar 2001

Christine Ostrowski
Dr. Barbara Höll
Eva-Maria Bulling-Schröter
Dr. Uwe-Jens Rössel
Roland Claus und Fraktion



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333